

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. Komm.-Rat P. Millington-Herrmann, Dresden; Stellv. Dir. Max Michaelis, Cottbus; Bank-Dir. Hugo Marcus, Wien; Rentner Oskar Schmitz, Blasenwitz; Dir. Wilh. Haupt, Südende-Berlin.

**Zahlstellen:** Berlin: Eigene Kasse, Deutsche Bank; Dresden: Deutsche Bank; Cottbus: Niederlaus. Kredit- u. Sparbank. \*

## Mech. Tricotweberei Mattes & Lutz, A.-G. in Besigheim, Württ.

**Gegründet:** 25./2. 1898; eingetr. 7./3. 1898. Gründer s. Jahrg. 1898/99. Das Etabliss. etc. der früheren Firma Mattes & Lutz wurde für M. 1 488 000 übernommen. Letzte Statutänd. 25./2. 1905 u. 17./3. 1906.

**Zweck:** Trikotwarenfabrikation. Die Fabrikgrundstücke sind in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes Besigheim gelegen und umfassen ein Areal von 126 a 84 qm, wovon 41 a 30 qm überbaut sind. Sämtliche Fabrik- und Wohngebäude sind massiv, modern gebaut und neuzeitlich eingerichtet. Der Fabrikbetrieb ist elektr. Gruppenbetrieb mit 2 Hauptdynamos u. 15 Nebenmotoren; Dampfkessel u. Betriebsmasch. sind mit Res. angelegt; Webstühle, Näh- u. Hilfsmasch. sind sämtl. nur neuesten Systems und in vorzügl. Zustand. Die Fabrikation erstreckt sich auf reinwollene (Normal-), Maco- (Reform-) u. wollgemischte Trikot-Unterkleider des guten Genres. Ferner besitzt die Firma die alleinige Konz. zur Herstell. von Sanitätsrat Dr. Bilfinger's Universal-Unterkleidung. Beschäftigt werden in der Fabrik ca. 575 Arbeiter, darunter ca. 175 Hausindustrielle.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. **Geschäftsjahr:** 16./12.—15./12.

**Gen.-Vers.:** In den ersten 4 Monaten des Geschäftsjahres. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., bis 4% Div., vom Übrigen 8% (mind. aber M. 5000) Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 15. Dez. 1909:** Aktiva: Grundstücke 50 386, Gebäude 557 480, Masch.-Kto A 208 142, do. B 131 019, elektr. Beleucht. u. Kraft 55 996, Mobil. 29 951, Garne, fert. u. halb. Waren 413 209, fert. Waren 44 440, Kassa 3996, Wechsel 62 583, Effekten 342 399, Brennmaterial 5912, Gen.-Unk. 20 477, Debit. 355 664, Kredit. 70 162, Bankguth. 32 093. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Amort.-Kto 516 309, R.-F. 79 840 (Rüchl. 6575), Spez.-R.-F. 110 000, Arb.-Unterst.-F. 30 000, Delkr.-Kto 16 932, Sparkto Angestellte u. Arb. 5514, Div. 112 500, Tant. an A.-R. 5000, do. an Angestellte 3595, Vortrag 4225. Sa. M. 2 383 917.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 308 563, Amort. 37 094, Gewinn 131 509. — Kredit: Fabrikat.-Bruttogewinn 460 433, Zs. u. Mieten 16 734. Sa. M. 477 167.

**Kurs Ende 1905—1909:** 122, 125.80, 121, 118, 118%. Zugelassen April 1905; erster Kurs: 127%. Notiert in Frankf. a. M.

**Dividenden 1897/98—1908/09:** 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 6, 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

**Direktion:** Max Lutz, Stuttgart; Stellv. Max Lutz jr.

**Prokuristen:** Ad. Herdegen, Alfr. Votteler, Carl Siegle.

**Aufsichtsrat:** Vors. Privatier Gust. Ulrich, Stuttgart; Privatier F. Thorwart, Frankfurt a. M.; Rechtsanw. F. von Payer, Stuttgart; Fabrik-Dir. Komm.-Rat Jean Ganss, Frankenthal.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Frankf. a. M.: Dresdner Bank; Stuttgart: Württ. Vereinsbank. \*

## Elberfeld-Barmer Seiden-Trocknungs-Act.-Ges. in Elberfeld.

**Gegründet:** 22./5. bzw. 14./10. 1844. Letzte Statutänd. 22./3. 1904. **Zweck:** Ermittlung u. Feststellung des Handelsgewichts roher Seiden, sowie von Kunstseiden, Garnen aus Wolle, Baumwolle, Leinen, Hanf, Jute etc. u. die Untersuchung auf deren sonst. Beschaffenheit; ausserdem die Haspelung u. Nachmessung von Garnen behufs deren Nummerermittlung u. die Auslaugung derselben. Konditioniert wurden 1904—1909: 7086, 8154, 9142, 9385, 7283, 9350 Nummern Seide mit 510 498, 618 293, 659 512, 663 681, 530 693, 715 034 kg Gewicht.

**Kapital:** M. 18 000 in 120 Nam.-Aktien à Thlr. 50 = M. 150.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem.

**Stimmrecht:** 1—4 Aktien = 1 St., 5 und mehr Aktien = 5 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% Div., vom Übrigen sind mind. 50% dem R.-F. zu überweisen, solange derselbe nicht M. 100 000 beträgt, vom Rest mind. 50% zu gemeinnützigen Zwecken im Interesse der Seidenindustrie in den Bezirken der Kammern für Handelssachen in Elberfeld u. Barmen, Überschuss event. Super-Div.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Immobil. 46 280, Rohlagerbau 11 555, Masch. 6000, Pferdeu. Wagen 1000, Bankguth. 675, Kassa 4309, Debit. 15 945, Effekten 37 180, Depos. 60 000. — Passiva: A.-K. 18 000, R.-F. 91 467, Pens.-F. 50 456, Sparkasse 15 656, Kto pro Diverse 6465, Div. 900. Sa. M. 182 946.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 71 934, Zs. des Pens.-F. 2497, Übertrag do. 1000, do. des R.-F. 4112, Abschreib. 4609, Reparatur. 3000, Div. 900, für gemeinn. Zwecke 3000. — Kredit: Betriebseinnahmen 88 002, Zs. 3052. Sa. M. 91 054.

**Dividenden 1894—1909:** Je 5%.

**Direktion:** Dir. Oskar Haarhaus, Stellv. Aug. Scheffler.

**Aufsichtsrat:** Vors. Alfred Bunge, Stellv. Geh. Komm.-Rat Heinr. Schiewind, Carl Frowein,